

Germany-Diepholz: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 250/2022 28/12/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landkreis Diepholz - FD 65 Liegenschaften

National registration number: DE922

Postal address: Niedersachsenstraße 2

Town: Diepholz

NUTS code: DE922 Diepholz

Postal code: 49356

Country: Germany

E-mail: Vergabe-FD65@diepholz.de

Telephone: +49 5441976-1902

Internet address(es):Main address: www.diepholz.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Oberschule Wagenfeld - Sanierung Altbau - Architektenleistungen

Reference number: 12-2022 EU

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Bei dem Altbau der Oberschule Wagenfeld (Branntweinsweg 13, 49419 Wagenfeld) handelt es sich um einen Bau aus den 1970er-Jahren, erbaut nach Plänen des so genannten "Kasseler Modells", einer typische Stahlbeton-Fertigbauweise der 60er und 70er Jahre, der dringend sanierungsbedürftig ist. Energetisch befinden sich die Bauteile in einem "mangelhaften" bis "ungenügenden" Zustand. Das Dach ist großflächig schadhaft, sodass auch der Innenraum unter Feuchteschäden leidet. Der Landkreis Diepholz beabsichtigt den Altbau mit ca. 3.100 m² BGF zu sanieren.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 741 265,29 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71220000 Architectural design services, 71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE922 Diepholz

Main site or place of performance: Oberschule Wagenfeld Branntweinsweg 13 49419 Wagenfeld

II.2.4. Description of the procurement

Bei dem Altbau der Oberschule Wagenfeld handelt es sich um einen Bau aus den 1970er-Jahren, erbaut nach Plänen des so genannten "Kasseler Modells", einer typische Stahlbeton-Fertigbauweise der 60er und 70er Jahre, der dringend sanierungsbedürftig ist. Energetisch befinden sich die Bauteile in einem "mangelhaften" bis "ungenügenden" Zustand. Das Dach ist großflächig schadhaft, sodass auch der Innenraum unter Feuchteschäden leidet. Derzeit werden an der Oberschule Wagenfeld insgesamt 263 Schülerinnen und Schüler in 12 Klassenverbänden unterrichtet. Diese Zahlen steigen prognostiziert bis zum Schuljahr 2029 /2030 auf bis zu 328 Schülerinnen und Schüler in 17 Klassenverbänden an. Im Folgejahr nimmt diese Zahl wieder leicht ab. Derzeit besteht an der Oberschule Wagenfeld ein Raumüberhang, sodass das Schulgebäude dem aktuellen Raumbedarf angepasst werden sollte.

Daher soll im Zuge der Sanierung das Obergeschoss des Altbaus zurückgebaut werden. Das Erdgeschoss wird entkernt, energetisch und technisch saniert und auf den Stand der Technik gebracht. Neben der Verwaltung, werden hier die Mensa mit Ausgabeküche, der Hauswirtschaftsbereich und Allgemeine Unterrichtsräume mit Differenzierungsräumen untergebracht. Der Neubau, ein weiterer Gebäudetrakt, wird in Teilen umgebaut und notwendige Differenzierungsräume sowie Fachunterrichtsräume geschaffen. Während der Sanierung des Altbaus sollen die Verwaltung sowie die restlichen Klassen in das Obergeschoss umziehen, um möglichst auf temporäre und kostenintensive Mobilbauten zu verzichten.

Basierend auf dem Raumprogramm, hat das Architekturbüro npc, Bremen eine erste Vorentwurfsskizze erstellt. Dies war Grundlage für den Projektierungsbeschluss und auch für das nun eingeleitete Verfahren.

Das Investitionsvolumen für die Sanierung des Altbaus (rund 3.100m²), den Rückbau des Obergeschosses (rund 1.100m²) und den Umbau im Bestand (rund 650m²) liegt bei ca. 9,1 Mio. EUR für die KG 200-700 (brutto). Dabei wird davon ausgegangen, dass mit den Planungsleistungen direkt nach Beauftragung in 2022 begonnen werden kann.

Ausgeschrieben werden die Leistungen der Objektplanung Gebäude gem. § 34 HOAI 2021 der Leistungsphasen 2-8. Die Leistungen werden stufenweise vergeben. Zunächst ist beabsichtigt nur die Stufe 1 (LPH 2-4) zu beauftragen. Optional wird zu gegebenem Zeitpunkt eine zweite Stufe (LPH 5-8) beauftragt. Ein Anspruch auf den Abruf sämtlicher Stufen besteht nicht.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Zusammensetzung und Erfahrung des vorgesehenen Projektteams / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Lösung einer spontanen Aufgabenstellung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Arbeitsstruktur und Durchführungskonzept zur Erfüllung des Auftrages / Weighting: 30

Cost criterion - Name: Gesamtpreis des Honorarangebots / Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Leistungsphasen 5-8 der Objektplanung Gebäude gem. § 34 HOAI 2021 (stufenweise)

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 121-344568](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Oberschule Wagenfeld - Sanierung Altbau - Architektenleistungen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

14/10/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: NPC Architekten Bremen

Postal address: Konsul-Smidt-Straße 8f

Town: Bremen

NUTS code: DE922 Diepholz

Postal code: 28217

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 741 265,29 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1) Am Auftrag interessierte Unternehmen haben sich um Teilnahme am Verhandlungsverfahren zu bewerben. Hierfür ist zwingend ein Bewerberbogen zu verwenden, der in dem unter Ziff. I.3 genannten Projektraum registrierungsfrei zur Verfügung steht. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Verfahrensbeteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über den o.

g. Projektraum.

2) Der Bewerberbogen enthält neben Erklärungsvordrucken zu den unter Ziff. III.1 geforderten Angaben zur Beurteilung der Eignung eine Abfrage von Angaben zur Person des Bewerbers, insbesondere dessen

Leistungsspektrum sowie Vordrucke einer Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen i. S. d. §§ 123, 124 GWB und einer Erklärung nach § 22 MiLoG. Weiter enthält er für den Fall der Bewerbung durch eine Berggemeinschaft den Vordruck einer Berggemeinschaftserklärung.

Der Bewerbungsbogen ist für eine Berggemeinschaft nur einmal vorzulegen. Der Bewerberbogen mit den vorstehend sowie unter Ziff. III.1 geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

ist ausschließlich über den elektronischen Projektraum bis zu dem unter Ziff. IV.2.2 genannten Termin einzureichen. Bewerbungen, die verspätet oder nicht formgerecht (postalisch oder per E-Mail statt elektronisch über den Projektraum) eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

3) Im elektronischen Projektraum sind die folgenden Anlagen zur Auftragsbekanntmachung frei verfügbar:

Anlage 1: Bewerberbogen

Anlage 2: Bewertungsmatrix der Zuschlagskriterien

4) Etwaige Fragen von interessierten Unternehmen zum Teilnahmewettbewerb müssen bis spätestens 6 Kalendertagen vor Ablauf der Bewerbungsfrist über den elektronischen Projektraum eingereicht werden.

5) Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer/mehrerer Berggemeinschaften sind nicht zulässig. Ein Austausch von Mitgliedern einer Berggemeinschaft nach Aufforderung zur Angebotsabgabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers, die grds. nur bei gleicher fachlicher Qualifikation erteilt wird. Entsprechendes gilt für einen Austausch von in Teilnahmeantrag vorgesehenen Nachunternehmern,

auf die sich ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft im Teilnahmeantrag zum Nachweis seiner/ihrer Eignung im Auftragsfallberufen hat.

6) Der Auftraggeber behält sich vor, das Vergabeverfahren bei weniger als 3 geeigneten Bewerbern/ Bewerbergemeinschaften mangels eines ausreichenden Wettbewerbs einzustellen. Ebenso behält er sich vor, im Teilnahmewettbewerb nicht berücksichtigte Bewerber/ Bewerbergemeinschaft entsprechend ihrer Rangfolge bis zur Höchstzahl von fünf Verfahrensteilnehmern nachträglich, als Nachrücker am weiteren Verfahren zu beteiligen, soweit einzelne im Teilnahmewettbewerb ausgewählte Bewerber/Bewerbergemeinschaften mitteilen, von der Abgabe eines Erstangebots ab sehen.

7) Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird.

Bekanntmachungs-ID: CXQ6YY7DKK9

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es wird auf § 160 GWB verwiesen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/12/2022